

KOMOBIL2035 – Kontakt

Regionalverband Ostwürttemberg

Bahnhofplatz 5

73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon: +49 (0) 7171 927 64 -14 / -12

Telefax: +49 (0) 7171 927 64 -15

E-Mail: komobil@ostwuerttemberg.org

www.komobil.de



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

KOMOBIL2035 – Auftaktveranstaltung

Mittwoch, 11. Oktober 2017, 17 Uhr

Jagsttalhalle Strutrain 4

73492 Rainau-Schwabsberg

Anmeldung unter www.komobil.de

Regional-Express aus Richtung

Crailsheim an 16:18 Uhr

Ulm an 16:40 Uhr

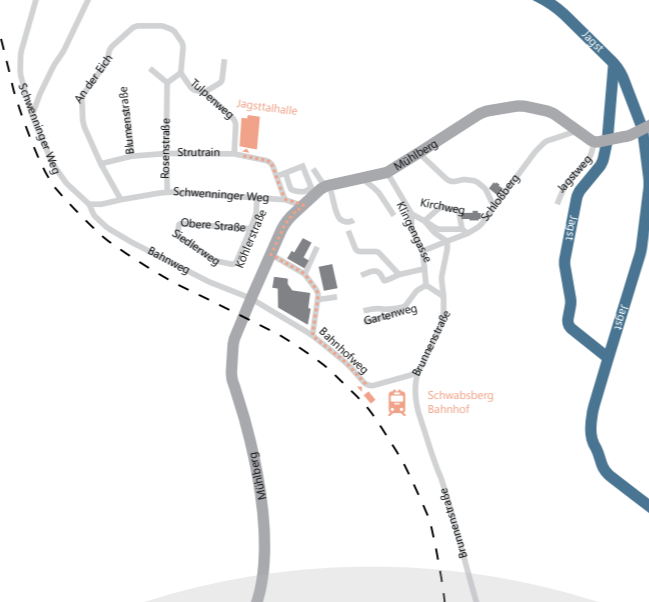
Fahrplanauskunft

www.efa-bw.de

Ein Hinweis im Sinne des Projekts

KOMOBIL2035: Nutzen Sie den ÖPNV

oder bilden Sie Fahrgemeinschaften.



KOMOBIL2035 Stand 09/2017

Programm & Workshops
Anmeldung unter www.komobil.de

KOMOBIL2035 Auftaktveranstaltung

11. Oktober 2017 – 17 Uhr

Neue Kooperationsformen zwischen
Haupt- und Ehrenamt zur
Verbesserung der Mobilitätsangebote
im ländlichen Raum



KOMOBIL2035 – Programm

17 Uhr – Begrüßung und Einführung

Herausforderungen der Daseinsvorsorge – Bedeutung des Projekts aus lokaler Sicht „Kommunen innovativ“ – Vorstellung der BMBF-Fördermaßnahme



KOMOBIL2035

Vorstellung der Projektregion und des Projekts
Vorstellung erster Ergebnisse und Anregungen für die Workshops



Pause

Workshops

01 Fokus Daseinsvorsorge: Verknüpfung von Mobilität und Sicherung der Daseinsvorsorge

02 Fokus Ehrenamt: Zukunftsperspektiven für das Ehrenamt

03 Fokus Mobilität: Mobilität 2035

04 Fokus Informationsportal: Fahrgastplattform_2.0



20 Uhr – Verabschiedung

anschließend Ausklang mit Stehimbiss

KOMOBIL2035 – Workshops

01 Verknüpfung von Mobilität und Sicherung der Daseinsvorsorge

Welche Aufgaben zur langfristigen Sicherung der Daseinsvorsorge sind besonders dringend/wichtig? Welche mobilen Angebote können dies unterstützen? Wer finanziert diese? Welche alternativen Angebote der Daseinsvorsorge sind für die Versorgung in der Fläche geeignet wie bspw. Telemedizin, Telebanking, Onlinehandel, ...?

02 Zukunftsperspektiven für das Ehrenamt

Verändern sich die Rahmenbedingungen für das Ehrenamt? Welche Chancen und Grenzen bringt die höhere Individualisierung? Wie kann der Wunsch vieler Menschen, sich nur in zeitlich befristeten Projekten zu engagieren, in die Konzeption von Mobilitätsangeboten eingebunden werden?

03 Mobilität 2035

Was ist Ihre Vision für die ländliche Mobilität der Zukunft? Welche Alternativen gibt es zum bisherigen Mobilitätsangebot? Welche Rolle spielen Gemeinschaftsverkehre? Wie können sie organisiert werden? Wie kann der Verkehr künftig nachhaltiger gestaltet werden?

04 Fahrgastplattform_2.0

Was umfasst eine gemeinsame Informations- und Kommunikationsplattform für Mobilität auf dem Land aus einer Hand? Welchen Beitrag leisten neue Informationsdienste? Wie können sich soziale Netzwerke und mobile Kommunikationsformen auf das individuelle Mobilitätsverhalten auswirken?

Interessiert? Wählen Sie Ihr Thema und melden Sie sich online unter www.komobil.de für einen unserer vier Workshops an.